

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>Vorwort</b> . . . . .	5
<b>Einführung</b>	
Die politische, wirtschaftliche und soziale Lage der Arbeiter zu Beginn der Weimarer Republik . . . . .	7
<b>I. Der Kapp-Lüttwitz-Putsch</b>	
1. Der Putsch und die Haltung der Reichswehr . . . . .	13
2. Die SPD-Führung und der Generalstreik . . . . .	17
3. Die Haltung der Gewerkschaften und Arbeiterpartei . . . . .	18
<b>II. Der Aufstand im Ruhrgebiet</b>	
1. Der Generalstreik und die Aufstandsbewegung an der Ruhr . . . . .	20
2. Die Rote Ruhrarmee . . . . .	25
3. Die Bielefelder Konferenz und das Ende des Aufstands . . . . .	29
<b>III. Die Ereignisse im Raum Dinslaken/Wesel</b>	
1. Schauplatz mit vielen Gesichtern	
Die politischen, wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse der Region in der frühen Weimarer Republik . . . . .	33
2. „Alle Räder stehen still . . .“	
Dinslaken im Generalstreik . . . . .	36
3. Die Kämpfe um Dinslaken	
a. Rückzug der Regierungseinheiten nach Wesel . . . . .	38
b. Die Ermordung des Lohberger Zechendirektors Sebold . . . . .	44
4. Die Belagerung der Festung Wesel	
a. Panik in der Stadt . . . . .	46
b. Stellungskrieg an der Lippe . . . . .	51
c. Die Rote Armee, ihre Stärken und Schwächen . . . . .	56
	95

<b>5. Die Herrschaft der Vollzugsräte</b>	
a. Dinslaken: Das Hauptquartier im Gymnasium . . . . .	59
b. Voerde: „Es wird geplündert!“ . . . . .	65
c. Hünxe: Gewalttätige und unberechtigte Requisitionen . . . . .	67
<b>6. Der Gegenschlag der Regierungstruppen</b> . . . . .	69
<b>7. Ein blutiger Karfreitag</b>	
Die Großoffensive und die Vergeltung der Regierungstruppen am 2. April . . . . .	75
<b>8. Narben blieben viele</b>	
Eine Bilanz nach Niederschlagung des Ruhraufstands . . . . .	80
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> . . . . .	83
<b>Anmerkungen</b> . . . . .	83
<b>Quellen- und Literaturverzeichnis</b> . . . . .	91